

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar
Stuttgart, 1932-10-09

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de



HOTEL MARQUARDT
STUTT GART

St. 9. 10. 32.

Gut, mein lieber Pater, ich erwarte dich
Dienstag Abend in Frankfurt und bestelle
die dort Zimmern, wenn du geleg. hote ich
dich ab. Wegen des Urlaub' brauchst du
dir keine Sorge zu machen, du kommst doch
auch nachher noch kommen, das ist doch
ein Katzenstreich & es fahren alle 10 Minuten
Züge. Morgens fahst du nach ^{Darmstadt} ~~Darmstadt~~
nach Frankfurt, wenn du willst, auch nachts.
Ich mit dir, bis dahin, ich freu
mich sehr.

Dein A. B.

(Frankfurter Zeit)